

Der  
gute, stammelnde Unterthan.

(Nach bekannter Melodie.)

Ich bin ein guter Unterthan,  
Das leidet keinen Zweifel;  
Mein Fürst, das ist ein frommer Mann:  
D wär' er doch beim theu . . . theuren Volke immer,  
So würd' es niemals schlimmer,  
Beim theu . . . theuren Volke immer,  
So würd' es niemals schlimmer.

Wir haben ihn wohl oft betrübt,  
Doch nimmermehr belogen;  
Er sagte, daß er uns geliebt,  
Und hat uns doch betro . . . offen oft auf Thaten,  
Die er uns nicht gerathen.  
Betro . . . offen oft auf Thaten,  
Die er uns nicht gerathen.

Die Staatsbeamten thaten Recht:  
Sie wahrten seine Rechte,  
Und Der war ihm der liebste Knecht,  
Der sich recht viel erfre . . . eulich zu uns neigte,  
Und Mitleid uns bezeugte,  
Erfre . . . eulich zu uns neigte,  
Und Mitleid uns bezeugte.

Den Schwur, so er geleistet hat:  
Erfüllung alles Dessen,  
Was seine Pflicht an Gottes Statt,  
Den hat er ganz verge . . . ebens halten wollen,  
Es hat nicht glücken sollen!  
Verge . . . ebens halten wollen,  
Es hat nicht glücken sollen!

Du, Polizei, die dazu da,  
 Das wilde Volk zu zügeln,  
 Dich möchte ich nur ein Mal, ja,  
 So recht von Herzen prü . . . prüfen und Dich fragen:  
 Wer über Dich könnt' klagen?  
 Prü . . . prüfen und Dich fragen:  
 Wer über Dich könnt' klagen?

Ihr Ritter des Philisterruhms,  
 Und ihr, gelahrte Raben  
 Am Friedenschhof des Alterthums:  
 D laßt euch doch begr . . . eiflich alle machen,  
 Wie sehr wir euch bewachen!  
 Begr . . . eiflich alle machen,  
 Wie sehr wir euch bewachen!

Ihr Mönche, vornehm, schwarz und weiß:  
 Das Volksglück, das verpuffte,  
 Wird eurer steten Mühe Preis,  
 Denn ihr seid große schu . . . ulgerechte Lehrer,  
 Und eifrige Befehrer,  
 Ja, schu . . . ulgerechte Lehrer  
 Und eifrige Befehrer.

Ihr Stolzen, ihr im deutschen Land  
 Vom Rheine bis nach Polen,  
 Ihr seid mir durch und durch bekannt,  
 Euch soll der Kuckuck ho . . . hohes Alter melden,  
 Euch weisen Friedenshelden,  
 Ja, ho . . . hohes Alter melden,  
 Euch weisen Friedenshelden!